

Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung) v2 - SMS Wien

Im Sozialministeriumservice - Landesstelle Wien, Abteilung W1 - Unterstützung der beruflichen und gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderung - ist befristet für die Dauer eines Jahres eine Vorbereitungsausbildung im Sinne der §§ 36a bis 36d des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 (Ausbildungsverhältnis - Verwaltungspraktikum) zu besetzen.

Bei der Vorbereitungsausbildung handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis, welches minimal auf sechs und maximal auf zwölf Monate befristet ist.

Durch das Eingehen dieses Ausbildungsverhältnisses wird kein Dienstverhältnis zum Bund begründet. Bei entsprechendem Verwendungserfolg und Vorliegen der gesetzlichen Möglichkeiten ist der Dienstgeber jedoch bestrebt, eine längerfristige berufliche Perspektive zu bieten. Ein Rechtsanspruch auf Übernahme in ein Dienstverhältnis besteht jedoch nicht.

Ihre Perspektiven bei uns:

- ein interessantes Aufgabenfeld
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- flexible Arbeitszeitmodelle (Gleitzeit, Homeoffice,..)
- freiwillige Sozialleistungen (Essensgutscheine)
- Gesundheitsförderungsprogramme (Obsttage, Impfaktionen, Vorsorgeuntersuchungen)

Wertigkeit/Einstufung:	Verwaltungspraktikant/in
Dienststelle:	BASB Landesstelle Wien
Dienstort:	1010 Wien Babenbergerstraße 5
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	14.05.2025
Monatsentgelt/bezug:	€ 2.754,90 brutto
Referenzcode:	BMASGPK-25-0047

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Abteilung beschäftigt sich mit den folgenden Bereichen:

- Privatwirtschaftliche Vollziehung des BEinstG
- Projektförderungen

- Arbeitsmarktpolitisches Behindertenprogramm; Beschäftigungsoffensive der öst. Bundesregierung für Menschen mit Behinderung; Europ. Sozialfonds
- Netzwerk Berufliche Assistenz
- Vollziehung des APfIG - Ausbildung bis 18
- Vollziehung des BBG (Behindertenpässe f. Personen, bis zum 19. und ab dem 65. Geburtstag)
- Vollziehung des §29b STVO - Ausstellung von Parkausweisen
- Vollziehung d. BEinstG/BBG f. Amtsangehörige m. Dienstort Wien
- Psychologische Begutachtung f. d. Abteilungen d. LST, Projektangel., Einzelfallberatung
- Zusammenarbeit mit "Rettet das Kind" u. FSW zur Beratung und Diagnostik für Kinder und Jugendliche sowie deren Familien (Aufgabenübergang)

Aufgaben der Bewerber:innen:

Projektabrechnung und Projektförderung

- Förderabrechnung (Projektabrechnung), Prüfung der widmungsgemäßen Verwendung der bewilligten Mittel
- Erfolgsüberprüfungen, Einhaltung des Finanzplanes und der rechtlichen Bestimmungen
- Bilanz- bzw. Belegprüfung (auch vor Ort)
- Mitwirkung bei der Budgetplanung
- Antragsprüfung mit Träger:innenverhandlungen
- Erstellung von Fördervereinbarungen
- Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Projektbegleitung (Controlling, Steuerung, Setzung von Korrekturmaßnahmen)
- Erstellung von Zahlungsplänen
- Vernetzungstätigkeiten mit Systempartner:innen inkl. anderer fördergebender Stellen
- Vollziehung des Ausbildungspflichtgesetzes – Umsetzung der Ausbildungspflicht bis 18
- Mitwirkung an bundesweiten Arbeitsgruppen im Fachbereich und Teilnahme an fachspezifischen Tagungen

Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Unbescholtenheit
- volle Handlungsfähigkeit
- Reifeprüfung, bevorzugt HAK Matura

Anforderungsdimensionen

- Gute Kenntnisse in Buchhaltung, Lohnverrechnung, Personalverrechnung und Betriebswirtschaftslehre (einschlägige Berufserfahrung bevorzugt)
- Fachliche und persönliche Selbständigkeit in der Entscheidungsvorbereitung und Eigenverantwortlichkeit in der Durchführung von übertragenen Angelegenheiten
- Gute Fähigkeiten in der Verhandlungs- und Gesprächsführung
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Windows, Word, Excel)
- Kenntnisse des Behinderteneinstellungsgesetzes (BEinstG) sowie den nationalen und ESF-Richtlinien zur Förderung der beruflichen Integration
- Grundkenntnisse über andere relevante gesetzliche Bestimmungen (z.B. AMFG, AMSG, Arbeitsrecht, etc.)
- Hohe Flexibilität im Umgang mit den Projektträger:innen
- Eigenverantwortlichkeit und Selbstständigkeit
- Einfühlungsvermögen und Anpassungsfähigkeit
- Kontaktfreudigkeit, Konflikt- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Erforderliche Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Foto
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Reifeprüfungszeugnis

Auswahlverfahren: Vorauswahl, Eignungstest, Informationsgespräch

Bewerbungen mit **abgeschlossenem Studium** oder **ohne Matura** können nicht berücksichtigt werden.

Das Ausbildungsverhältnis wird für die Dauer von einem Jahr im Ausmaß von 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung) abgeschlossen.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Es werden nur Online-Bewerbungen über die Jobbörse der Republik Österreich (www.jobboerse.gv.at) berücksichtigt.

Die Bewerber:innen haben sich einem elektronischen Eignungsscreening zu unterziehen. Der Aufnahmetest beinhaltet verbale und numerische Intelligenz sowie Allgemeinwissen.

Demolink für das Eignungsscreening:

www.oeffentlicherdienst.gv.at/moderner_arbeitgeber/start_im_bundesdienst/selbsttest.html

Ergebnisse eines Eignungsscreenings derselben Wertigkeit (v2) von einem anderen Bundesressort (Ministerium), welches Sie in den letzten 12 Monaten bis zum Tag der Veröffentlichung dieses Ausschreibungsverfahrens absolviert haben, geben Sie uns bitte bei der Bewerbung bekannt (Kopie der Mitteilung des Ergebnisses des Eignungsscreenings).

Interessierte Menschen mit Behinderung möchten wir auf das Unterstützungsangebot der Plattform www.bundessache.at aufmerksam machen.

Kontaktinformation

Auskünfte:

Sara Savicic, Tel. +43 1 58831/2249

Aslihan Aktata, Tel. +43 1 58831/2139

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Service Center unter der Tel. +43 1 24242/505999

